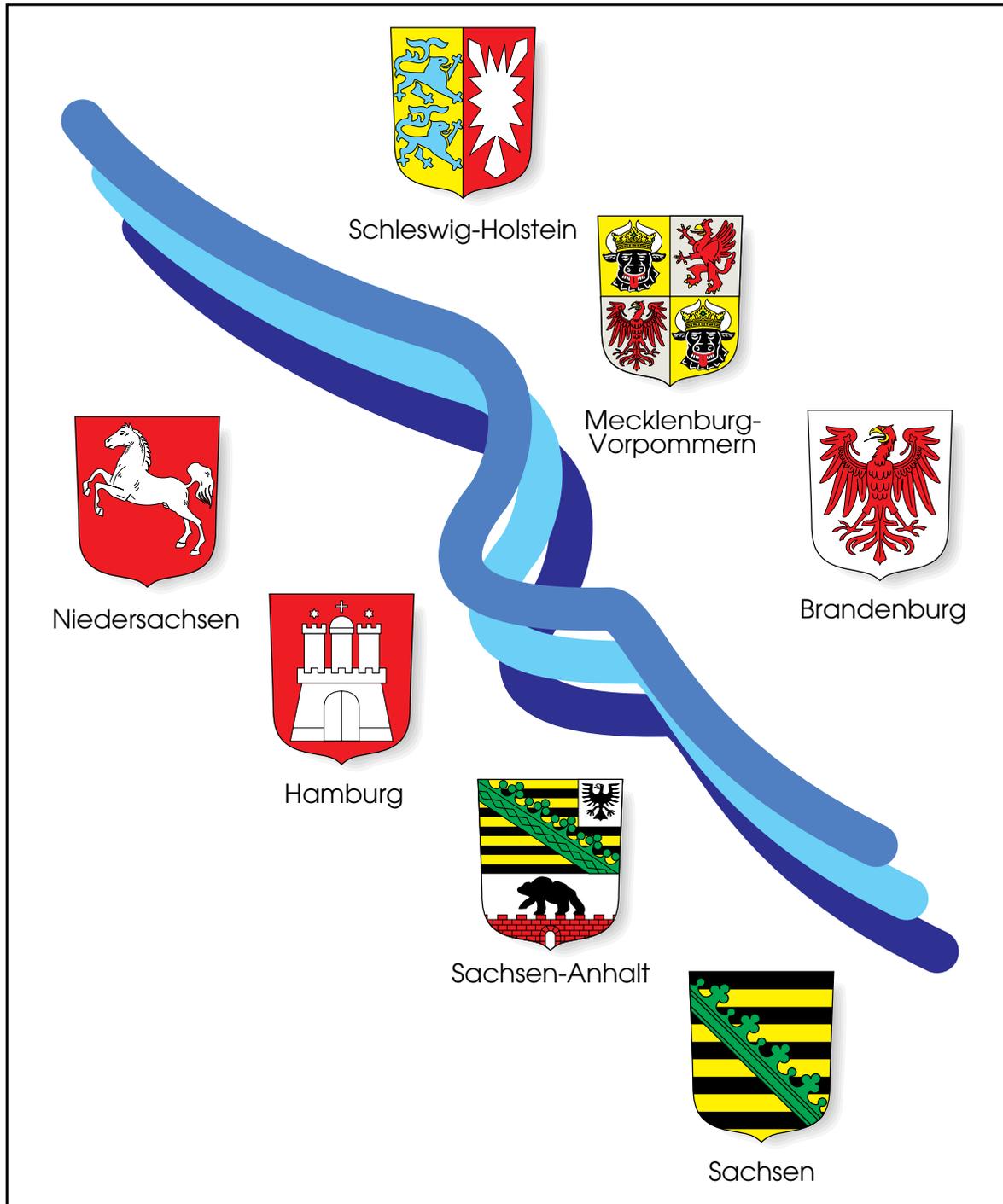


# Arbeitsgemeinschaft für die Reinhaltung der Elbe



## Elektrofischung der sächsischen Elbe

bei Schmilka, Prossen, Meißen und  
Merschwitz mit Elblache Althirschstein



November 2003

# Elektrobefischung der sächsischen Elbe bei Schmilka, Prossen, Meißen und Merschwitz mit Elblache Althirschstein im November 2003

## 1. Zusammenfassung

Im Rahmen einer 4tägigen Elektrobefischung wurden im Herbst 2003 durch die Wassergütestelle Elbe fünf Fangbereich der sächsischen Elbe bei Schmilka, Prossen, Meißen, Merschwitz und in der Elblache Althirschstein beprobt. Erfasst wurden das Artenspektrum, die Altersstruktur, die Häufigkeiten und das Artgewicht. (Dies genügt einer fischökologischen Bewertung nach EG-WRRL im vollen Umfang.) Regi-

striert wurden insgesamt 35 verschiedene Fischarten mit einer Gesamtstückzahl von 5.543 Individuen und einem Gesamtgewicht von rd. 430 kg. Die Gesamtfangstrecke betrug 14,6 km. Bezogen auf alle bisher in diesen Bereichen durchgeführten ARGE-ELBE-Befischungen konnten etliche Arten neu erfasst werden. Einzelheiten finden sich in den entsprechenden Fangkapiteln.

## 2. Einleitung

Die Wassergütestelle Elbe führte als gemeinsame Dienststelle der sieben Elbeanrainerländer (ARGE ELBE) in der Zeit vom 9. bis 12. November 2003 eine Elektrobefischung der sächsischen Elbe bei Schmilka, Prossen, Meißen und Merschwitz mit Elblache Althirschstein durch. Die Ausnahmegenehmigung für die Elektrofischerei wurde mit Schreiben vom 7. Oktober 2003 durch die Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Fischereibehörde Königswartha erteilt, das Einverständnis des Fischereiausübungsberechtigten (Anglerverband Elbflorenz) am 29. September 2003 mündlich ausgesprochen.

Befriedigt wurden die Punkte 2.3.2 (Einzelnuklidbestimmungen an Fischen) und 2.3.3 (Fischbestandskundliche Untersuchungen) des

ARGE-ELBE-Messprogramms 2003 sowie die Amtshilfversuchen des Staatlichen Umweltfachamtes Radebeul zur Befischung der Elblache Althirschstein vom 10. September 2003 und der Umweltbetriebsgesellschaft (UBG) Radebeul vom 31. Oktober 2003. Artenschutzrechtliche Belange im Zusammenhang mit dem Würfelnattervorkommen bei Meißen wurden berücksichtigt.

Zum Zeitpunkt der Befischung herrschte in der Elbe ein sehr niedriger Wasserstand mit überraschend guten Sichtverhältnissen. Entsprechende Sichttiefenbestimmungen lieferten in der Regel Werte von über 1,40 m. Angaben zu den elektrometrischen Messungen (Sauerstoffgehalt, pH-Wert, Leitfähigkeit und Wassertemperatur) finden sich in den Fangprotokollen.

## 3. Schmilka

Während der 5 Fangfahrten im Bereich Schmilka (Fangprotokoll-Nr. 2003148 bis 2003152) wurden insgesamt 18 Fischarten mit einer Stückzahl von 906 und einem Gewicht von rd. 31 kg festgestellt (Tab. 1). Einen Eindruck von den Örtlichkeiten vermittelt die Abb. 1.

Klar dominiert wurde der Gesamtfang durch den Gründling, der mit einer Anzahl von 631 Stück nachgewiesen werden konnte. Mittlere

Dominanzverhältnisse lagen für die Arten Aal, Plötze, Hasel, Döbel, Aland, Weißflossengründling und Barbe vor. Vereinzelt ergaben sich für die Arten Bachforelle, Hecht, Ukelei, Brassen, Quappe, Flussbarsch, Zander, Kaulbarsch, Mühlkoppe und Dreistachliger Stichling. Allein unter Berücksichtigung zurückliegender ARGE-ELBE-Befischungen wurde der Dreistachlige Stichling neu erfasst.

Tab. 1 Fangergebnis bei Schmilka (km 3-7)

Fischart	1995	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Aal	x	x	x	x	x	x	x	x
Bachforelle			x			x	x	x
Hecht		x	x			x	x	x
Plötze	x	x	x	x	x	x	x	x
Hasel	x	x	x	x	x	x	x	x
Döbel	x	x	x	x	x	x	x	x
Aland	x	x	x	x	x	x	x	x
Rapfen	x		x	x		x	x	
Gründling	x	x	x	x	x	x	x	x
Weißflossengründling			x	x	x		x	x
Barbe		x	x	x	x	x		x
Ukelei	x	x	x	x	x	x	x	x
Güster	x	x	x	x		x	x	
Brassen	x	x	x	x	x	x	x	x
Bachschmerle			x	x			x	
Zwergwels	x			x	x			
Quappe				x	x			x
Flußbarsch	x	x	x	x	x	x	x	x
Zander	x	x	x	x	x	x	x	x
Kaulbarsch	x		x	x	x	x		x
Wels					x	x		
Schleie					x	x	x	
Schuppenkarpfen					x			
Mühlkoppe					x			x
Nase						x		
Steinbeißer						x		
Giebel							x	
Dreistachliger Stichling								x
<b>Gesamtartenzahl</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>19</b>	<b>20</b>	<b>18</b>	<b>18</b>

Pisidium spec.  
Gammeriden

x

x

Anzumerken ist, dass Ukelei, Brassen und Flussbarsch gegenüber zurückliegenden Untersuchungen nur in auffällig geringen Stückzahlen in Erscheinung traten. Der sonst recht häufige Güster konnte nicht nachgewiesen werden.

Die Erfahrung anderer Autoren, dass sich der Weißflossengründling im Gegensatz zum

Gründling eher in der Nähe der Strommitte aufhält, konnte bestätigt werden.

Aus allen ARGE-ELBE-Befischungen, die mit Unterbrechungen seit 1995 erfolgten, ergibt sich nunmehr für den Fangbereich Schmilka eine Gesamtartenzahl von 28 Vertretern.

#### 4. Prossen

Im Rahmen der 6 Fangfahrten im Bereich Prossen (Fangprotokoll-Nr. 2003153 bis 2003158) wurden insgesamt 19 Fischarten mit einer Stückzahl von 1.512 und einem Gewicht von knapp 200 kg festgestellt (Tab. 2).

Mit Abstand am häufigsten trat im Gesamtfang der Flussbarsch mit 856 Exemplaren auf. Er wurde bis auf wenige Ausnahmen im Hafen Prossen festgestellt. Offensichtlich hatten sich dort die Tiere zur Vorwintergemeinschaft eingefunden.



Abb. 1 Fangbereich Schmilka, Auswerteplatz

Erhöhte bis mittlere Stückzahlen waren für die Arten Plötze, Güster, Hasel, Döbel, Aland, Gründling, Ukelei, Brassens und Zander zu verzeichnen.

Der Hasel, der als strömungsliebend eingeschätzt wird, wurde ausschließlich in der Stromelbe angetroffen.

In geringen bis einzelnen Stückzahlen traten der Aal, die Bachforelle, die Äsche, der Hecht, die Rotfeder, der Rapfen, der Kaulbarsch, der Lachs und das Flussneunauge auf. Die beiden juvenilen Bachforellen maßen 8 und 11 cm, die beiden Äschen 14 und 31 cm (Abb. 2). Bei den drei Lachsen, die in der Elbe unweit der Lachsbachmündung gefangen worden waren, han-

delt es sich um 2 adulte Männchen und ein präadultes Tier, welches 56 g wog und eine Länge von 15 – 20 cm aufwies. Das aus dem Prossener Hafen stammende Flussneunauge (ausdrücklich: kein Bachneunauge!) war präadult (Abb. 3). Folglich müssen in der Gegend erwachsene Tiere ihr Laichgeschäft im Jahr 2002 oder – was wahrscheinlicher ist - bereits 2001 versehen haben. Damit gelang seit vielen Jahren der Abwesenheit wieder ein Nachweis in diesem Elbeabschnitt.

Aus allen ARGE-ELBE-Befischungen, die mit Unterbrechungen seit 1994 erfolgten, ergibt sich nunmehr für den Fangbereich Prossen eine Gesamtartenzahl von 34 Vertretern.

Tab. 2 Fangergebnis bei Prossen (km 10-15)

Fischart	1994	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Große Schwebrenke	x							Orkan	
Regenbogenforelle					x				
Aal	x	x	x	x	x	x	x		x
Bachforelle					x				x
Peled-Maräne					x				
Äsche					x	x	x		x
Hecht	x	x	x	x	x	x	x		x
Plötze	x	x	x	x	x	x	x		x
Hasel		x	x	x	x	x	x		x
Döbel	x	x	x	x	x	x	x		x
Aland	x	x	x	x	x	x	x		x
Rotfeder		x	x	x	x	x	x		x
Rapfen	x	x	x	x	x	x	x		x
Schleie	x	x	x	x	x		x		
Gründling	x	x	x	x	x	x	x		x
Weißflossengründling				x		x			
Barbe			x	x	x	x	x		
Ukelei	x	x	x	x	x	x	x		x
Güster	x	x	x	x	x	x	x		x
Brassen	x	x	x	x	x	x	x		x
Karusche	x	x		x			x		
Giebel				x	x		x		
Karpfen					x				
Wels					x		x		
Zwergwels	x	x	x		x		x		
Quappe			x		x				
Flußbarsch	x	x	x	x	x	x	x		x
Zander	x	x	x	x	x	x	x		x
Kaulbarsch		x	x	x	x	x	x		x
Groppe					x	x			
Lachs						x	x		x
Bachsaibling					x				
Zope							x		
Flussneunauge									x
<b>Gesamtartenzahl</b>	16	18	19	20	28	20	24		19

Teichmuschel

x



Abb. 2 Präadulte und adulte Äsche aus der Stromelbe bei Prossen



Abb. 3 Präadultes Flussneunauge aus dem Elbehafen Prossen

## 5. Meißen

Während der 5 Fangfahrten im Bereich Meißen (Fangprotokoll-Nr. 2003159 bis 2003163) wurden insgesamt 21 Fischarten mit einer Stückzahl von 1.664 und einem Gewicht von rd. 135 kg festgestellt (Tab. 3).

Mit Abstand am häufigsten trat im Gesamtfang der Flussbarsch mit 632 und die Plötze mit 551 Exemplaren auf, und zwar stark überwiegend im Winterhafen Meißen (Abb. 4). Das Gesamtgewicht aller Plötzen lag bei knapp 1 Zentner; es betrug somit mehr als 1/3 des Gesamtfanggewichtes. Offensichtlich hatten sich dort die Tiere zur Vorwintergemeinschaft eingefunden. Die meisten Plötzen waren adult, von einheitlicher Größe und auffällig intensiv gefärbt.

Mittlere Stückzahlen wurden für den Dreistachligen Stichling, Döbel, Aland, Gründling, Ukelei, Güster und Brassens festgestellt. Der Dreistachlige Stichling wurde nur im Winterhafen Meißen nachgewiesen. Demgegenüber traten die Güster als Vorwintergemeinschaft fast nur in der Stromelbe, und dort konzentriert beim Brückenpfeiler der alten Meißener Straßenbrücke, auf.

Geringe Stückzahlen bis Einzelfunde waren für die Arten Aal, Hecht, Rotfeder, Rapfen, Schleie, Giebel, Zander, Kaulbarsch, Bitterling, Blaubandbärbling und Zährte (*Vimba vimba*) zu verzeichnen. Hecht, Schleie, Giebel, Bitterling sowie Blaubandbärbling kamen nur im Winterhafen vor. Die adulte Zährte mit einer Länge von 41 cm hielt sich als strömungsliebender Fisch in der Stromelbe beim Brückenpfeiler der alten Meißener Straßenbrücke auf (Abb. 5).

Aus allen ARGE-ELBE-Befischungen, die mit nur einer Unterbrechungen seit 1994 erfolgten, ergibt sich nunmehr für den Fangbereich Meißen eine Gesamtartenzahl von 32 Vertretern. Im Rahmen der ARGE-ELBE-Befischungen neu erfasst wurden im Jahr 2003 bei Meißen die beiden Arten Blaubandbärbling und Zährte.

Ergänzend sei darauf hingewiesen, dass der allochthone Kamberkrebs in mehreren Exemplaren im Meißener Winterhafen festgestellt wurde.

Tab. 3 Fangergebnis bei Meißen (km 80-86)

Fischart	1994	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Lachs					x				
Regenbogenforelle					x				
Aal	x	x	x	x	x		x		x
Dreistachliger Stichling	x				x	x	x	x	x
Bachforelle				x	x		x		
Hecht	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Plötze	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hasel		x	x	x	x	x	x	x	x
Döbel		x	x	x	x	x	x	x	x
Aland	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Rotfeder	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Rapfen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Schleie	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Nase					x				
Gründling			x	x	x	x	x	x	x
Weißflossengründling				x					
Barbe			x	x	x				
Ukelei	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Güster	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Brassen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zope					x			x	
Karausche	x			x					
Giebel	x	x		x	x		x	x	x
Schuppenkarpfen				x					
Bachschmerle			x		x				
Zwergwels	x			x	x		x		
Flußbarsch	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zander	x	x	x	x	x	x	x		x
Kaulbarsch	x			x	x	x	x		x
Bitterling								x	x
Blaubandbärbling									x
Zährte									x
<b>Gesamtartenanzahl</b>	<b>17</b>	<b>15</b>	<b>17</b>	<b>23</b>	<b>26</b>	<b>16</b>	<b>20</b>	<b>17</b>	<b>21</b>

Kamberkrebs

x

Stabwanze

x



Abb.4 Rotaugen aus dem Meißener Hafen, Vorwintergemeinschaft



Abb.5 Adulte Rußnase / Zährte aus der Stromelbe bei Meißen, Länge 41 cm

## 6. Merschwitz

Die Elbestrecke bei Merschwitz dient in erster Linie als Vergleich für die gewässermorphologisch aufgewertete Elblache Althirschstein.

Im Rahmen der 4 Fangfahrten im Bereich Merschwitz (Fangprotokoll-Nr. 2003164, 2003167 bis 2003169) wurden insgesamt 21 Fischarten mit einer Stückzahl von 693 Individuen und einem Gewicht von rd. 11 kg festgestellt (Tab. 4). Die erste Fangfahrt erfolgte zwischen alter Fährstelle und der Hauptanbindestelle der Elblache an den Strom. Das Ergebnis kann also durch Streuner aus dem Altarm beeinflusst sein.

Am häufigsten traten im Gesamtfang Aland und Döbel mit 262 bzw. 126 Exemplaren auf. Im Wesentlichen handelte es sich dabei um Jungtiere der Altersgruppe 0+.

Mittlere Stückzahlen wurden für Plötze, Gründling, Ukelei, Bachschmerle, Flussbarsch und Kaulbarsch ermittelt. Von den immerhin

15 Bachschmerlen waren 6 Tiere juvenil, also der Altersgruppe 0+ zugehörig.

Geringe Stückzahlen waren für Aal, Dreistachliger Stichling, Hasel, Rapfen, Weißflossengründling, Brassen, Zwergwels, Zander, Güster, Wels, Barbe, Bitterling und Rotfeder zu verzeichnen.

Im Vergleich zu zurückliegenden ARGE-ELBE-Befischungen der Jahre 1999, 2000 und 2002 wurden bei den aktuellen Fängen deutlich mehr Arten festgestellt. Vier der insgesamt 21 Vertreter, nämlich Wels, Barbe, Bitterling und Rotfeder traten erstmalig bei den ARGE-ELBE-Fängen in diesem Elbeabschnitt in Erscheinung. Aus allen Fängen sind nunmehr 22 Arten für diesen Strombereich bekannt.

Als Randbemerkung sei erwähnt, dass im Rahmen von Uferbegehungen etliche Totfunde (Leerschalen) von der Teichmuschel und der allochthonen Körbchenmuschel gesichtet wurden.

Tab. 4 Fangergebnis bei Merschwitz (km 95,0-99,0)

Fischart	1999	2000	2002	2003
Aal	x	x		x
Dreistachliger Stichling		x		x
Hecht		x		
Plötze	x	x	x	x
Hasel	x	x	x	x
Döbel	x	x	x	x
Aland	x	x	x	x
Rapfen		x		x
Gründling	x	x	x	x
Weißflossengründling	x	x		x
Ukelei	x	x	x	x
Brassen	x	x	x	x
Bachschmerle	x	x		x
Zwergwels		x		x
Flußbarsch	x	x		x
Zander	x	x		x
Kaulbarsch	x	x		x
Güster			x	x
Wels				x
Barbe				x
Bitterling				x
Rotfeder				x
<b>Gesamtartenzahl</b>	<b>13</b>	<b>17</b>	<b>8</b>	<b>21</b>
Anodonta anatina	x	x		x
Coblicula				x

## 7. Elblache Althirschstein

Trotz des ausgeprägten Niedrigwasserstandes der Elbe konnte die Elblache Althirschstein selbst im unteren Anbindungsbereich problemlos mit dem Boot befahren werden (Abb. 6). Das August-Hochwasser des Jahres 2002 hat offensichtlich erhebliche Ausräumarbeit geleistet, so dass nunmehr auch bei sehr niedrigen Wasserständen eine Austauschmöglichkeit der Faunenelemente zwischen dem Strom und dem Altarm besteht.

Im Zuge zweier Fangfahrten konnten in der Elblache 20 Fischarten mit insgesamt 768 Individuen und einem Gesamtgewicht von knapp 55 kg nachgewiesen werden (Tab. 5; Fangprotokoll-Nr. 2003165 und 2003166).

Zahlenmäßig am häufigsten im Fang vertreten waren der Flussbarsch und der Aland. Mittlere Stückzahlen wurden für die Arten Plötze,

Döbel, Ukelei, Brassen und Zander registriert. Geringe Stückzahlen bzw. Einzelfunde waren für die Arten Aal, Hasel, Rotfeder, Rapfen, Schleie, Gründling, Weißflossengründling, Güster, Giebel, Kaulbarsch, Nase, Moderslieschen und Zwergstichling zu verzeichnen.

Bezogen auf alle bisher in dem Altarm durchgeführten ARGE-ELBE-Befischungen wurden im Jahr 2003 die meisten Fischarten festgestellt. Neu im Spektrum waren die Arten Moderslieschen und Zwergstichling. Bemerkenswert erscheint auch der wiederholte Nachweis der Nase in der Elblache. Bekannt sind nunmehr für den Altarm 25 verschiedene Fischarten.

Insgesamt betrachtet ist die Elblache Althirschstein aus fischökologischer Sicht als hochwertig einzuschätzen.



Abb.6 Unterer Anbindungsbereich der Elblache bei Althirschstein

Tab. 4 Fangergebnis Elblache bei Althirschstein (km 97,5)

<b>Fischart</b>	<b>1999 (nur vord. Teil)</b>	<b>2000</b>	<b>2002</b>	<b>2003</b>
Aal	x	x		
Hecht		x	x	x
Plötze	x	x	x	x
Hasel		x	x	x
Döbel	x	x	x	x
Aland	x	x	x	x
Rotfeder		x	x	x
Rapfen		x	x	x
Schleie		x	x	x
Gründling	x	x	x	x
Weißflossengründling	x			x
Ukelei	x	x	x	x
Güster		x		x
Brassen	x	x	x	x
Zope		x	x	
Giebel		x		x
Bachschmerle	x			
Zwergwels	x	x		
Flußbarsch	x	x	x	x
Zander	x	x	x	x
Kaulbarsch	x	x		x
Blaubandbärbling			x	
Nase			x	x
Moderlieschen				x
Zwergstichling				x
<b>Gesamtartenzahl</b>	13	19	16	20

Kamberkrebs

x

# Fangprotokoll Nr.: 2003148



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: **09.11.2003 10:03** Fangende: **09.11.2003 10:30** Effektivität (%): 60

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 3,40 - 3,90  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Schmilka** Länge (m): 491  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Schöna

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l): 11,5 (97%)  
pH-Wert: 8,00  
LF bei 25 °C (µS/cm): 505  
Wassertemp. (°C): 7,1

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Hecht	<i>Esox lucius (L.)</i>			1	1	692
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>		19		19	140
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>	5	23		28	300
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>	1	1		2	140
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	9	1		10	106
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>	4	48	61	113	968
Weißflossengründling	<i>Gobio albipinnatus (LUKASCH)</i>			1	1	8
Barbe	<i>Barbus barbus (L.)</i>	2			2	8
Groppe	<i>Cottus gobio (L.)</i>		1		1	6
<b>Artenanzahl: 9</b>	<b>Summen:</b>	<b>21</b>	<b>93</b>	<b>63</b>	<b>177</b>	<b>2.368</b>

## Bemerkung:

# Fangprotokoll Nr.: 2003149



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: **09.11.2003 10:59** Fangende: **09.11.2003 11:52** Effektivität (%): 50

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 5,40 - 6,10  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Schmilka** Länge (m): 746  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: keine Angabe

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Schöna

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>	6	3		9	72
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>	13	1		14	116
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	18	1		19	110
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>	16	60	224	300	4.632
Weißflossengründling	<i>Gobio albipinnatus (LUKASCH)</i>			2	2	42
Barbe	<i>Barbus barbus (L.)</i>	1	2		3	44
Ukelei	<i>Alburnus alburnus (L.)</i>		1		1	2
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>			1	1	750
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>		1	1	2	44
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>	1	1		2	120
Kaulbarsch	<i>Gymnocephalus cernus (L.)</i>			1	1	38
Aal	<i>Anguilla anguilla (L.)</i>		16	7	23	3.275
<b>Artenanzahl: 12</b>	<b>Summen:</b>	<b>55</b>	<b>86</b>	<b>236</b>	<b>377</b>	<b>9.245</b>

## Bemerkung:

Gammeriden

# Fangprotokoll Nr.: 2003150



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: **09.11.2003 12:31** Fangende: **09.11.2003 12:55** Effektivität (%): 50

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 3,30 - 3,70  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Schmilka** Länge (m): 796  
Ufer: linkes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Schöna

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>		5		5	46
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>	1		2	3	946
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	1			1	4
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>		17	18	35	318
Weißflossengründling	<i>Gobio albipinnatus (LUKASCH)</i>		4	7	11	106
<b>Artenanzahl: 5</b>	<b>Summen:</b>	<b>2</b>	<b>26</b>	<b>27</b>	<b>55</b>	<b>1.420</b>

## Bemerkung:

# Fangprotokoll Nr.: 2003151



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: **09.11.2003 13:15** Fangende: **09.11.2003 14:07** Effektivität (%): 50

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 6,50 - 7,40  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Schmilka** Länge (m): 859  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Schöna

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>	4			4	10
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>		37	1	38	1.130
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	12	2		14	44
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>	10	35	120	165	1.970
Weißflossengründling	<i>Gobio albipinnatus (LUKASCH)</i>	1		1	2	15
Barbe	<i>Barbus barbus (L.)</i>	1	3		4	26
Quappe	<i>Lota lota (L.)</i>			1	1	224
Aal	<i>Anguilla anguilla (L.)</i>		1	2	3	742
Dreistachliger Stichling	<i>Gasterosteus aculeatus (L.)</i>	1			1	1
<b>Artenanzahl: 9</b>	<b>Summen:</b>	<b>29</b>	<b>78</b>	<b>125</b>	<b>232</b>	<b>4.162</b>

## Bemerkung:

# Fangprotokoll Nr.: 2003152



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: **09.11.2003 14:53** Fangende: **09.11.2003 15:15** Effektivität (%): 100

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 3,90 - 4,60  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Schmilka** Länge (m): 942  
Ufer: linkes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Schöna

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Bachforelle	<i>Salmon trutta m. fario (L.)</i>			1	1	172
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>	4	1	1	6	382
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>		8	2	10	156
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>		2	11	13	8.272
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	4	7		11	88
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>	1	8	9	18	172
Weißflossengründling	<i>Gobio albipinnatus (LUKASCH)</i>			2	2	14
Barbe	<i>Barbus barbus (L.)</i>			3	3	3.720
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>			1	1	530
<b>Artenanzahl: 9</b>	<b>Summen:</b>	<b>9</b>	<b>26</b>	<b>30</b>	<b>65</b>	<b>13.506</b>

## Bemerkung:

Effektivität bei Gründling 50%

# Fangprotokoll Nr.: 2003153



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 10.11.2003 09:38 Fangende: 10.11.2003 10:16 Effektivität (%): 40

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 12,70 - 13,10  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Prossen, Hafen** Länge (m): 642  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hafenbecken/Kanal

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Schöna

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l): 15,6 (127%)  
pH-Wert: 8,26  
LF bei 25 °C (µS/cm): 414  
Wassertemp. (°C): 6,0

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>	1	1	96	98	31.736
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>	1	3		4	160
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	30	25		55	618
Rotfeder	<i>Scardinius erythrophthalmus (L.)</i>			1	1	104
Güster	<i>Abramis bjoerkna (L.)</i>			1	1	86
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>			1	1	866
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>		50	163	213	5.714
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>	3	6		9	474
<b>Artenanzahl: 8</b>	<b>Summen:</b>	<b>35</b>	<b>85</b>	<b>262</b>	<b>382</b>	<b>39.758</b>

## Bemerkung:

Hafen, vordere Teil, rechtes Hafenufer

# Fangprotokoll Nr.: 2003154



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 10.11.2003 10:53 Fangende: 10.11.2003 11:20 Effektivität (%): 30

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 12,40 - 12,70  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Prossen, Hafen** Länge (m): 410  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hafenbecken/Kanal

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Schöna

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>		1	29	30	11.087
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>		1		1	16
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	15		2	17	970
Ukelei	<i>Alburnus alburnus (L.)</i>			1	1	44
Güster	<i>Abramis bjoerkna (L.)</i>	1		105	106	33.661
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>			5	5	3.214
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>		18	127	145	3.702
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>		7		7	386
Kaulbarsch	<i>Gymnocephalus cernus (L.)</i>		1		1	4
Aal	<i>Anguilla anguilla (L.)</i>			2	2	562
<b>Artenanzahl: 10</b>	<b>Summen:</b>	<b>16</b>	<b>28</b>	<b>271</b>	<b>315</b>	<b>53.646</b>

## Bemerkung:

Hafen, hinterer Teil, rechtes Ufer;  
Brassen mit Bandwurm

# Fangprotokoll Nr.: 2003155



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 10.11.2003 11:46 Fangende: 10.11.2003 12:15 Effektivität (%): 40

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 12,30 - 12,30  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Prossen, Hafen** Länge (m): 241  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hafenbecken/Kanal

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Schöna

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>		5	13	18	2.518
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>		1	1	2	1.546
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	12	2		14	170
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>			1	1	20
Ukelei	<i>Alburnus alburnus (L.)</i>			23	23	442
Güster	<i>Abramis bjoerkna (L.)</i>			20	20	1.054
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>			2	2	1.524
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>		109	378	487	9.602
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>	5	24	2	31	4.966
Kaulbarsch	<i>Gymnocephalus cernus (L.)</i>		6	1	7	94
Flußneunauge	<i>Lampetra fluviatilis (L.)</i>		1		1	2
Aal	<i>Anguilla anguilla (L.)</i>			1	1	496
<b>Artenanzahl: 12</b>	<b>Summen:</b>	<b>17</b>	<b>148</b>	<b>442</b>	<b>607</b>	<b>22.434</b>

## Bemerkung:

Hafen, Ende

# Fangprotokoll Nr.: 2003156



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 10.11.2003 13:05 Fangende: 10.11.2003 13:25 Effektivität (%): 50

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 12,00 - 12,10  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Prossen, Mdg. Lachsbach** Länge (m): 278  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Mdgs-Bereich von Nebenflüssen/Kanä

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Schöna

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Bachforelle	<i>Salmon trutta m. fario (L.)</i>	2			2	22
Äsche	<i>Thymallus thymallus (L.)</i>		1	1	2	378
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>		1	17	18	3.710
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>		6	6	12	942
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>		3	9	12	4.484
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	2	2		4	72
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>	1	1	10	12	212
Güster	<i>Abramis bjoerkna (L.)</i>			29	29	11.394
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>			1	1	708
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>		6	3	9	514
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>	1	3	3	7	6.056
<b>Artenanzahl: 11</b>	<b>Summen:</b>	<b>6</b>	<b>23</b>	<b>79</b>	<b>108</b>	<b>28.492</b>

## Bemerkung:

Bachforellen: 8 und 11 cm; Äschen: 14 und 31 cm

# Fangprotokoll Nr.: 2003157



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 10.11.2003 13:45 Fangende: 10.11.2003 14:17 Effektivität (%): 40

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 12,00 - 13,00  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Prossen** Länge (m): 915  
Ufer: beide Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Schöna

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	
Hecht	<i>Esox lucius (L.)</i>			1	1	2.172
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>			16	16	1.832
Rapfen	<i>Aspius aspius (L.)</i>			1	1	2.684
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>	1			1	2
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>			24	24	18.615
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>			1	1	190
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>			1	1	2.806
Lachs	<i>Salmo salar (L.)</i>	1	2		3	3.592
<b>Artenanzahl: 8</b>	<b>Summen:</b>	<b>2</b>	<b>46</b>	<b>48</b>	<b>31.893</b>	

## Bemerkung:

Befischung stromauf, ab Hafen linkes Ufer, Höhe Lachsbach rechtes Ufer;  
Teichmuscheln;  
Adulte Lachse männlich

# Fangprotokoll Nr.: 2003158



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: selektive Befischung  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 10.11.2003 15:07 Fangende: 10.11.2003 15:37 Effektivität (%): 70

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 12,00 - 13,00  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Prossen** Länge (m): 1.257  
Ufer: linkes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Schöna

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>	1			1	2
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>		16		16	140
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>			19	19	17.105
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	2		1	3	992
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>			8	8	152
Güster	<i>Abramis bjoerkna (L.)</i>			1	1	340
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>			2	2	1.896
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>			1	1	16
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>			1	1	2.264
<b>Artenanzahl: 9</b>	<b>Summen:</b>	<b>3</b>	<b>16</b>	<b>33</b>	<b>52</b>	<b>22.907</b>

## Bemerkung:

# Fangprotokoll Nr.: 2003159



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 11.11.2003 10:32 Fangende: 11.11.2003 10:41 Effektivität (%): 35

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 82,80 - 82,90  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Meißen, Hafen** Länge (m): 161  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hafenbecken/Kanal

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Dresden

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

	Fangbeginn	Fangende
Sauerstoff (mg/l):	7,3 (60%)	
pH-Wert:	7,35	
LF bei 25 °C (µS/cm):	848	
Wassertemp. (°C):	6,0	

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Hecht	<i>Esox lucius (L.)</i>		2	2	4	3.282
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>	116	44	57	217	5.456
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>		1		1	5
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	40	27		67	540
Rapfen	<i>Aspius aspius (L.)</i>	3			3	35
Schleie	<i>Tinca tinca (L.)</i>	1			1	2
Ukelei	<i>Alburnus alburnus (L.)</i>		19	2	21	144
Güster	<i>Abramis bjoerkna (L.)</i>			3	3	230
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>	2	5		7	118
Bitterling	<i>Rhodeus sericeus amarus (BLOC)</i>			1	1	8
Giebel	<i>Carassius auratus gibelio (BLOC)</i>			1	1	354
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>	94	191	175	460	7.058
Dreistachliger Stichling	<i>Gasterosteus aculeatus (L.)</i>		7		7	11
<b>Artenanzahl: 13</b>	<b>Summen:</b>	<b>256</b>	<b>296</b>	<b>241</b>	<b>793</b>	<b>17.243</b>

## Bemerkung:

Hafen, Ende;  
Kammerkreb, Stabwanze

# Fangprotokoll Nr.: 2003160



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T.Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 11.11.2003 11:12 Fangende: 11.11.2003 11:54 Effektivität (%): 40

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 82,80 - 83,30  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Meißen, Hafen** Länge (m): 618  
Ufer: linkes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hafenbecken/Kanal

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Dresden

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)		
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt	
Hecht	<i>Esox lucius (L.)</i>		1	3	4	4.812	
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>	10	24	102	136	7.198	
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>		1		1	10	
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>	1	3		4	212	
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	11	6		17	144	
Rapfen	<i>Aspius aspius (L.)</i>	1			1	6	
Schleie	<i>Tinca tinca (L.)</i>		1	1	2	1.066	
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>	3		1	4	16	
Ukelei	<i>Alburnus alburnus (L.)</i>	21	3	15	39	542	
Blaubandbärbling	<i>Pseudorasbora parva</i>			1	1	6	
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>	59	21	36	116	1.796	
Kaulbarsch	<i>Gymnocephalus cernus (L.)</i>			1	1	16	
Aal	<i>Anguilla anguilla (L.)</i>		2		2	158	
Dreistachliger Stichling	<i>Gasterosteus aculeatus (L.)</i>		22		22	24	
<b>Artenanzahl:</b>	<b>14</b>	<b>Summen:</b>	<b>106</b>	<b>84</b>	<b>160</b>	<b>350</b>	<b>16.006</b>

## Bemerkung:

Kamberkrebs

# Fangprotokoll Nr.: 2003161



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 11.11.2003 12:20 Fangende: 11.11.2003 13:05 Effektivität (%): 50

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 83,00 - 83,40  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Meißen, Hafen** Länge (m): 544  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hafenbecken/Kanal

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Dresden

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Hecht	<i>Esox lucius (L.)</i>		1		1	74
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>			164	164	27.278
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>		1	2	3	198
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>	8	1		9	143
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	2			2	6
Güster	<i>Abramis bjoerkna (L.)</i>			4	4	520
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>			2	2	382
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>			45	45	3.940
Dreistachliger Stichling	<i>Gasterosteus aculeatus (L.)</i>		11	1	12	22
<b>Artenanzahl: 9</b>	<b>Summen:</b>	<b>10</b>	<b>14</b>	<b>218</b>	<b>242</b>	<b>32.563</b>

## Bemerkung:

Hafen, vorderer Teil, rechtes Ufer

# Fangprotokoll Nr.: 2003162



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 11.11.2003 13:57 Fangende: 11.11.2003 14:34 Effektivität (%): 50

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 80,90 - 82,10  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Meißen** Länge (m): 1.705  
Ufer: linkes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Dresden

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>		1	2	3	820
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>		3	3	6	310
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>		63	24	87	9.805
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	10	8	1	19	446
Rotfeder	<i>Scardinius erythrophthalmus (L.)</i>		1		1	10
Rapfen	<i>Aspius aspius (L.)</i>	1			1	6
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>	2	4	34	40	812
Ukelei	<i>Alburnus alburnus (L.)</i>	1			1	1
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>			12	12	12.305
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>			3	3	386
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>		1		1	52
Aal	<i>Anguilla anguilla (L.)</i>			1	1	312
<b>Artenanzahl: 12</b>	<b>Summen:</b>	<b>14</b>	<b>81</b>	<b>80</b>	<b>175</b>	<b>25.265</b>

## Bemerkung:

# Fangprotokoll Nr.: 2003163



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 11.11.2003 15:02 Fangende: 11.11.2003 15:31 Effektivität (%): 25

## Ortsbeschreibung

Bereich: Obere Elbe in D Strom-km: 81,90 - 82,30  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Meißen** Länge (m): 360  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Dresden

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>	1	3	27	31	8.944
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>			6	6	5.152
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>			2	2	1.350
Güster	<i>Abramis bjoerkna (L.)</i>			55	55	26.965
Zährte	<i>Vimba vimba (L.)</i>			1	1	742
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>			8	8	838
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>		1		1	130
<b>Artenanzahl: 7</b>	<b>Summen:</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>99</b>	<b>104</b>	<b>44.121</b>

## Bemerkung:

Zährte 41 cm

# Fangprotokoll Nr.: 2003164



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 12.11.2003 09:49 Fangende: 12.11.2003 10:32 Effektivität (%): 50

## Ortsbeschreibung

Bereich: Mittlere Elbe Strom-km: 97,50 - 98,20  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Merschwitz** Länge (m): 775  
Ufer: linkes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Dresden

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l): 11,1 (89%)  
pH-Wert: 7,85  
LF bei 25 °C (µS/cm): 568  
Wassertemp. (°C): 5,5

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>	3	3		6	66
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>		1		1	4
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>	33	1	1	35	722
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	56			56	264
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>	2	4	12	18	326
Weißflossengründling	<i>Gobio albipinnatus (LUKASCH)</i>		1		1	6
Barbe	<i>Barbus barbus (L.)</i>	1			1	2
Bachschmerle	<i>Barbatula barbatula (L.)</i>			1	1	4
Wels	<i>Silurus glanis (L.)</i>		1		1	186
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>	1	5	12	18	352
Kaulbarsch	<i>Gymnocephalus cernus (L.)</i>			1	1	12
Aal	<i>Anguilla anguilla (L.)</i>			1	1	282
Dreistachliger Stichling	<i>Gasterosteus aculeatus (L.)</i>		1		1	1
<b>Artenanzahl: 13</b>	<b>Summen:</b>	<b>96</b>	<b>17</b>	<b>28</b>	<b>141</b>	<b>2.227</b>

## Bemerkung:

Leerschalen von Teichmuscheln;  
Aal - Blumenkohl; präadulte Wels: 29 cm

# Fangprotokoll Nr.: 2003165



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 12.11.2003 10:51 Fangende: 12.11.2003 12:13 Effektivität (%): 20

## Ortsbeschreibung

Bereich: Mittlere Elbe Strom-km: 96,80 - 97,50  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Alt Hirschstein, Elblaache** Länge (m): 1.073  
Ufer: linkes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Altarm

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Dresden

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Hecht	<i>Esox lucius (L.)</i>		2	1	3	3.698
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>	2	13	62	77	3.618
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>		3	1	4	60
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>	9	13	5	27	5.951
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	60	27	2	89	1.236
Rapfen	<i>Aspius aspius (L.)</i>		1		1	12
Schleie	<i>Tinca tinca (L.)</i>		3		3	178
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>			8	8	170
Weißflossengründling	<i>Gobio albipinnatus (LUKASCH)</i>		1		1	6
Ukelei	<i>Alburnus alburnus (L.)</i>	20	13	4	37	125
Güster	<i>Abramis bjoerkna (L.)</i>	2		2	4	220
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>		6	21	27	11.596
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>	36	205	81	322	5.104
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>	1	11		12	738
Kaulbarsch	<i>Gymnocephalus cernus (L.)</i>			2	2	50
Zwergstichling	<i>Pungitius pungitius (L.)</i>			2	2	3
<b>Artenanzahl: 16</b>	<b>Summen:</b>	<b>130</b>	<b>298</b>	<b>191</b>	<b>619</b>	<b>32.765</b>

## Bemerkung:

Befischung der Elblaache, linkes Ufer bis Ende

# Fangprotokoll Nr.: 2003166



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 12.11.2003 13:01 Fangende: 12.11.2003 13:46 Effektivität (%): 50

## Ortsbeschreibung

Bereich: Mittlere Elbe Strom-km: 96,80 - 97,50  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Alt Hirschstein, Elblaache** Länge (m): 904  
Ufer: linkes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Altarm

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Dresden

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Hecht	<i>Esox lucius (L.)</i>			1	1	2.012
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>			20	20	3.176
Moderlieschen	<i>Leucaspis delineatus (HECKEL)</i>		2		2	2
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>		7	2	9	684
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	8	12	3	23	1.682
Rotfeder	<i>Scardinius erythrophthalmus (L.)</i>		1		1	8
Rapfen	<i>Aspius aspius (L.)</i>	1	1		2	24
Nase	<i>Chondrostoma nasus (L.)</i>			1	1	68
Ukelei	<i>Alburnus alburnus (L.)</i>	18	16	4	38	131
Güster	<i>Abramis bjoerkna (L.)</i>			2	2	418
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>		6	13	19	8.834
Giebel	<i>Carassius auratus gibelio (BLOCH)</i>			1	1	500
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>	2	7	12	21	714
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>	1	5	3	9	3.678
<b>Artenanzahl: 14</b>	<b>Summen:</b>	<b>30</b>	<b>57</b>	<b>62</b>	<b>149</b>	<b>21.931</b>

## Bemerkung:

Befischung Elblaache bis Ende;  
adulte Nase: 19 cm

# Fangprotokoll Nr.: 2003167



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 12.11.2003 14:22 Fangende: 12.11.2003 14:38 Effektivität (%): 60

## Ortsbeschreibung

Bereich: Mittlere Elbe Strom-km: 98,50 - 98,50  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Merschwitz** Länge (m): 20  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Dresden

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>		58	2	60	470
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>		54	3	57	2.480
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	29	13		42	350
Rotfeder	<i>Scardinius erythrophthalmus (L.)</i>		1		1	8
Rapfen	<i>Aspius aspius (L.)</i>	1			1	6
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>			3	3	60
Güster	<i>Abramis bjoerkna (L.)</i>		9		9	136
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>		2		2	32
Zwergwels	<i>Ictalurus nebulosus (LESUEUR)</i>		1	2	3	388
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>	3	25	25	53	1.012
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>	4	3		7	168
Kaulbarsch	<i>Gymnocephalus cernus (L.)</i>			10	10	188
<b>Artenanzahl: 12</b>	<b>Summen:</b>	<b>37</b>	<b>166</b>	<b>45</b>	<b>248</b>	<b>5.298</b>

## Bemerkung:

Befischung einer Einleitung am rechten Ufer

# Fangprotokoll Nr.: 2003168



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 12.11.2003 14:47 Fangende: 12.11.2003 15:16 Effektivität (%): 50

## Ortsbeschreibung

Bereich: Mittlere Elbe Strom-km: 97,70 - 98,30  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Merschwitz** Länge (m): 577  
Ufer: rechtes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Dresden

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>		2		2	4
Hasel	<i>Leuciscus leuciscus (L.)</i>	6	2		8	30
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>	28	2	1	31	848
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	97	5		102	440
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>	1	3	24	28	508
Weißflossengründling	<i>Gobio albipinnatus (LUKASCH)</i>			3	3	32
Ukelei	<i>Alburnus alburnus (L.)</i>	10			10	16
Brassen	<i>Abramis brama (L.)</i>		1		1	14
Bitterling	<i>Rhodeus sericeus amarus (BLOC)</i>		1		1	1
Bachschmerle	<i>Barbatula barbatula (L.)</i>	1		1	2	8
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>	2	2	2	6	214
Zander	<i>Stizostedion lucioperca (L.)</i>	1			1	8
Dreistachliger Stichling	<i>Gasterosteus aculeatus (L.)</i>		1		1	1
<b>Artenanzahl: 13</b>	<b>Summen:</b>	<b>146</b>	<b>19</b>	<b>31</b>	<b>196</b>	<b>2.124</b>

## Bemerkung:

Leeschalen von Teichmuscheln

# Fangprotokoll Nr.: 2003169



## Angaben zur Datenerhebung

Datenquelle: WGE Bearbeiter: T. Gaumert  
Fangteam: Rathcke/Schubert/Lübker/Gau/Be/Lö  
Anlass: Monitoring, WRRL, Radioaktivitätsüberwachung  
Datenqualität: Arten- und Altersspektrum qualitativ und quantitativ  
Methode: Elektrofischerei Gleichstrom  
Fangbeginn: 12.11.2003 15:27 Fangende: 12.11.2003 15:45 Effektivität (%): 50

## Ortsbeschreibung

Bereich: Mittlere Elbe Strom-km: 97,20 - 97,50  
Gewässer: **Elbe** km-Bezug: Strom-km  
Ort: **Merschwitz** Länge (m): 301  
Ufer: linkes Ufer Breite (m):  
Land: Sachsen Volumen (m3):  
Biotop - Typ: Hauptstrom

## Hydrologische Randbedingungen

Wassertiefe (m): -  
Wasserstand (cm):  
Abfluss (m3):  
Pegel: Dresden

## Chemisch/physikalische Randbedingungen

Fangbeginn Fangende  
Sauerstoff (mg/l):  
pH-Wert:  
LF bei 25 °C (µS/cm):  
Wassertemp. (°C):

## Artenliste

Fischart		Anzahl			Gewicht (g)	
		Juvenile	Präadulte	Adulte	Gesamt	Gesamt
Plötze	<i>Rutilus rutilus (L.)</i>		2		2	14
Döbel	<i>Leuciscus cephalus (L.)</i>	2	1		3	40
Aland	<i>Leuciscus idus (L.)</i>	51	11		62	324
Gründling	<i>Gobio gobio (L.)</i>		3	12	15	296
Weißflossengründling	<i>Gobio albipinnatus (LUKASCH)</i>			2	2	32
Bachschmerle	<i>Barbatula barbatula (L.)</i>	5		7	12	62
Wels	<i>Silurus glanis (L.)</i>	1			1	26
Flußbarsch	<i>Perca fluviatilis (L.)</i>	4	4	2	10	146
Aal	<i>Anguilla anguilla (L.)</i>			1	1	556
<b>Artenanzahl: 9</b>	<b>Summen:</b>	<b>63</b>	<b>21</b>	<b>24</b>	<b>108</b>	<b>1.496</b>

## Bemerkung: